

## Sicherheitshinweise

### Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

**!** Achtung! Montage, Installation, Inbetriebnahme und Reparaturen elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden, dabei sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten. Unter anderem:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

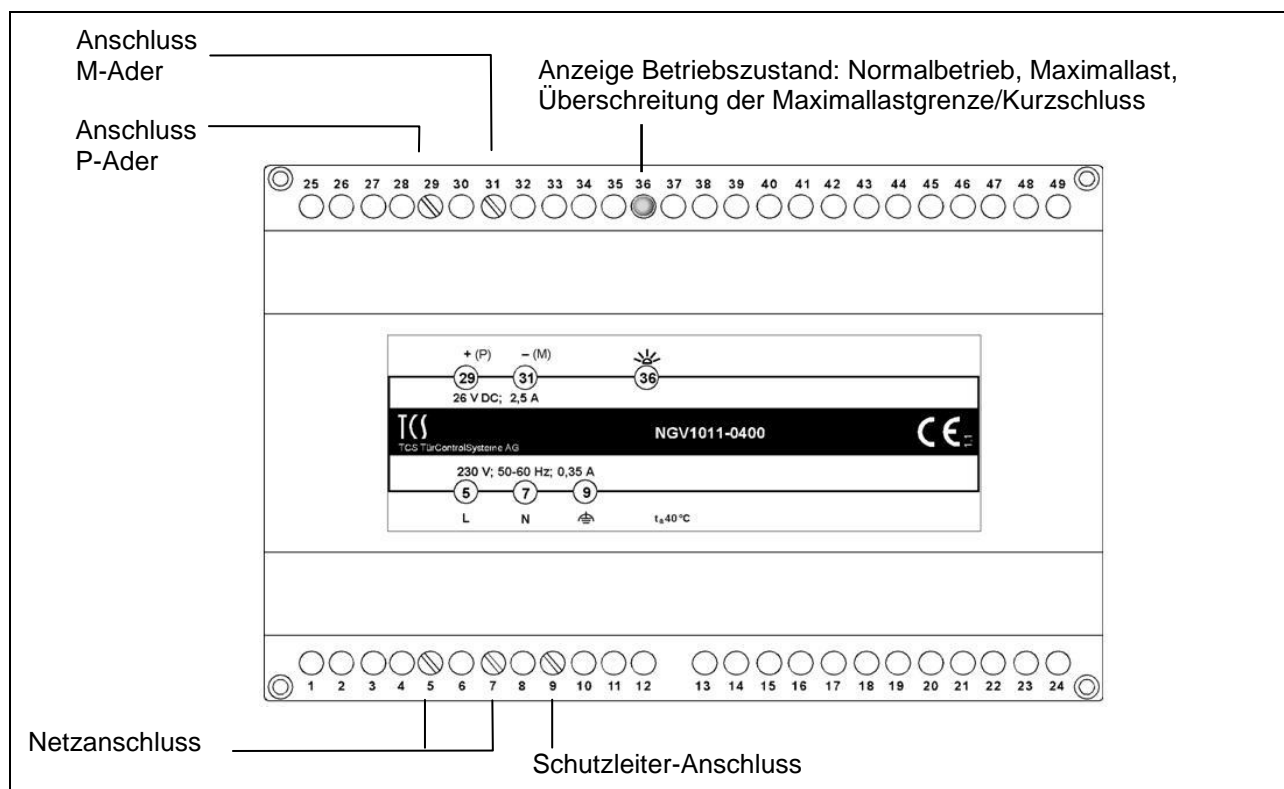
### Achtung!

- Eindringen von Flüssigkeiten oder elektrisch leitenden Kleinteilen können einen Kurzschluss, Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Deshalb das Gerät nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung bringen. Vermeiden Sie das Eindringen von elektrisch leitenden Kleinteilen (z. B. in die Lüftungsschlitze).
- Das Gerät entwickelt Wärme. Für ausreichende Belüftung ist zu sorgen. Vorhandene Lüftungsschlitze dürfen nicht abgedeckt werden.

### Installation – Schutzmaßnahmen

- Außerhalb des Gerätes muss eine leicht zugängliche Trennvorrichtung zur Netztrennung vorhanden sein.
- Es ist eine Überstrom-Schutzeinrichtung vorzuschalten.
- Das Gerät muss so installiert werden, dass der Benutzer nach der Installation keinen direkten Zugang zum Bereich der Netzanschlussklemme hat.
- Durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den Anschlüssen + (P) und – (M) jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.
- Das Gerät entspricht der Überspannungskategorie II.

## Geräteübersicht



## Technische Daten

Eingangsspannung:	230 V $\pm$ 10 %, 50 - 60 Hz
Eingangsnennstrom:	0,35 A
Gehäuse:	Reiheneinbaugeschäft für Hutschiene (DIN EN 60715)
Abmessung (in mm):	140 x 90 x 70 (8 TE)
Gewicht	400 g
Zulässige Umgebungstemperatur:	0 ... 40 °C
Ausgangsspannung:	26 V DC
Ausgangsstrom:	I(+) = 2,5 A
Interne Sicherung:	250 V / 3,15 A
Netzsicherung:	16 A (empfohlen)

## Verwendung

Das NGV1011-0400 ist ein Schaltnetzteil mit hohem Wirkungsgrad zur Spannungsversorgung einer TCS-Anlage.

Das Gerät darf ausschließlich für die Versorgung des TCS:BUS verwendet werden. Jegliche andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.

## Kurzbeschreibung

### Funktionen

Stromversorgung	Bereitstellung eines Ausgangsstromes von 2,5 A DC
Anzeige Betriebszustand	Normalbetrieb, Maximallast, Überschreitung der Maximallastgrenze/Kurzschluss durch Zweifarb-LED
Automatischer Kurzschluss- und Überlastschutz, mit optischer Signalisierung	Bei Kurzschluss oder Überschreitung der Maximallastgrenze auf der Sekundärseite erfolgt eine <ul style="list-style-type: none"> <li>• automatische Abschaltung der Sekundärseite und die</li> <li>• automatische Wiederinbetriebnahme (Beschreibung s. u.)</li> </ul>

### Kurzschluss- / Überlastschutz und Wiederinbetriebnahme automatisch

Normalbetrieb	LED leuchtet grün	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Anlage ist so auszulegen, dass stets Normalbetrieb angezeigt wird.</li> </ul>
Maximallast	LED leuchtet rot	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Ausgangsstrom überschreitet den Nennwert von 2,5 A.</li> <li>• Die Last ist zu reduzieren.</li> </ul>
Überschreitung der Maximallastgrenze/ Kurzschluss	LED blinkt rot	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überschreitung der Maximallastgrenze / Kurzschluss an Sekundärseite: Das Gerät unterbricht den Sekundärstromkreis.</li> <li>• Ist der Defekt behoben, schaltet das Gerät automatisch wieder ein.</li> </ul>

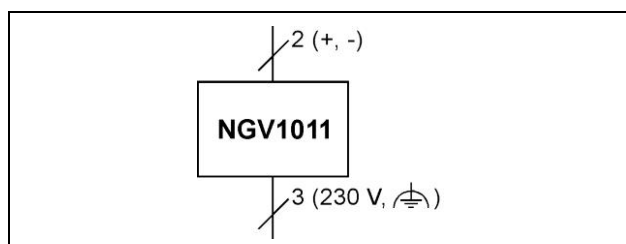
## Installation

### Anschluss

Primärseite	Empfohlener Leiterquerschnitt: 1,5 mm <sup>2</sup> .
Maximal zulässiger Dauer-Ausgangsstrom	2,5 A
An der Klemme 29 (+) sind anzuschließen	P-Ader zu Außenstationen und Klingeltastenerweiterungen und alle anderen Komponenten, die über die P-Ader versorgt werden
Klemme 31 (-)	ist mit b-Ader (am Versorgungs- und Steuergerät) zu verbinden

**!** An Klemme 9 (Funktionserde) Schutzleiter für die Funktionserdung anschließen!

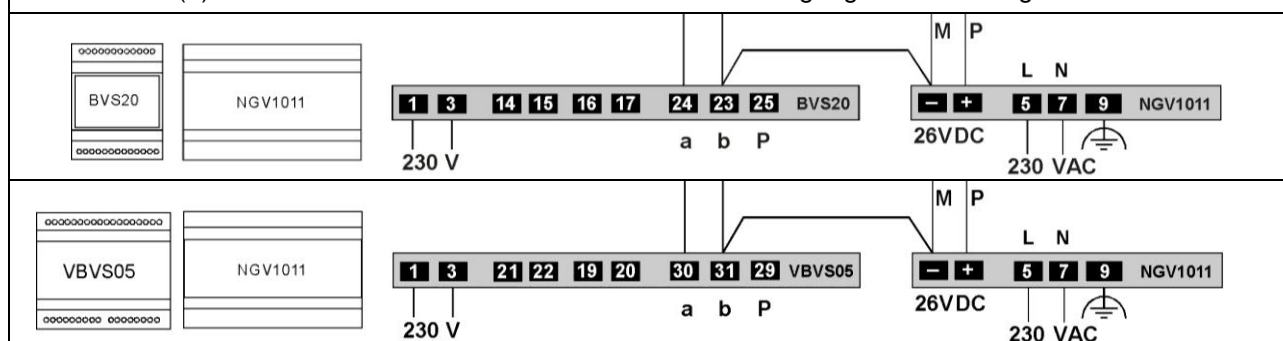
### Anschlussplan




## Schaltungsbeispiele mit BVS20 und VBVS05

### Achtung!

Klemme 29 (+) am NGV1011 nicht mit Klemme P an den Versorgungs- und Steuergeräten verbinden.



## Konformität

 Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/108/EG und 2006/95/EG durch die Einhaltung der Normen: EN 61000-6-3, EN 61000-6-1 und EN 60950-1. Konformitätserklärungen sind abrufbar unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de), Downloads, Handelsinformationen.

## Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie die Verpackungsteile in Sammelbehälter für Pappe und Papier.

## Gewährleistung

Wir bieten dem Elektrohandwerker eine **vereinfachte Abwicklung** von Gewährleistungsfällen an.

- Beachten Sie bitte unsere **Verkaufs- und Lieferbedingungen**, abrufbar unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de), Downloads, Handelsinformationen und enthalten in unserer aktuellen Preisliste.
- Wenden Sie sich bitte an die **TCS HOTLINE**.

## Service

Fragen richten Sie bitte an unsere  
**TCS HOTLINE 04194 9881-188**

### Hauptsitz

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin  
 Tel.: 03933 8799-10, FAX: 03933 8799-11, Mail: [info@tcsag.de](mailto:info@tcsag.de), [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de)